



„Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt,
und jeder, der lebt und an mich glaubt,
wird auf ewig nicht sterben.“

Johannes 11,25-26

Pfarrer i.R. Karl Adenäuer

* 1. Mai 1938 † 16. September 2020

Karl Adenäuer ist als ältestes von drei Kindern in Ließem in direkter Nachbarschaft der Marienkapelle aufgewachsen. Nach zwei Semestern des Jurastudiums folgte er seiner Berufung und trat in das Collegium Albertinum ein. Er studierte kath. Theologie in Bonn und Freiburg im Breisgau. Bei „eisiger Kälte“, wie er selbst erzählte, wurde er am 11. Februar 1965 von Josef Kardinal Frings im Kölner Dom zum Priester geweiht.

Nach seiner Priesterweihe war er zuerst als Kaplan an St. Marien in Köln-Kalk und ab Juli 1970 an St. Jakob in Hilden eingesetzt. Im Juli 1973 wechselte er als Pfarrer nach St. Jakobus in Köln-Widdersdorf. 2002 trat er gesundheitsbedingt in den Ruhestand und kehrte in seine Heimat, das Drachenfelser Ländchen, zurück. Hier versah er dreizehn Jahre lang seinen priesterlichen Dienst im Limbachstift. Dort zelebrierte er an den Sonn- und Feiertagen die hl. Messe mit den Bewohnerinnen und Bewohnern, die ihm besonders am Herzen lagen, und vielen Gläubigen, die aus der Gemeinde zu ihm dorthin kamen.

Für sein persönliches Lebenszeugnis und seinen priesterlichen Dienst danken wir Pfarrer Karl Adenäuer und vertrauen ihn der Liebe und Barmherzigkeit Gottes an. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Möge er nun seinen Herrn und Gott schauen, den er hier auf Erden mit Freude verkündet hat.

Für die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Wachtberg

Michael Maxeiner

Pfarrer

Prof. Dr. Norbert Neu
Kirchenvorstand

Lars Koch
Pfarrgemeinderat